

## Innovative Methoden zur Stärkung demokratischer Konfliktkompetenzen junger Menschen

**Projektträger:** Stiftung Bürger für Bürger

**Projektzeitraum:** 1. März 2023 bis 31. Dezember 2024

**Durchführungsorte:** Halle (Saale), Landkreis Stendal

### Kurzbeschreibung

*Actionbound* ist eine App, mit der digitale Bildungsrouten interaktiv erstellt werden können. Gemeinsam mit lokalen Partnern – der Freiwilligen-Agentur Halle und dem Verein KinderStärken e.V. aus Stendal – möchten wir in diesem Projekt untersuchen, welches Potenzial diese niedrighschwellige Methode für die Auseinandersetzung von Jugendlichen mit gesellschaftlichen Konfliktthemen im eigenen Umfeld hat.

Jugendliche unterschiedlicher Altersgruppen und Bildungsniveaus entwickeln in der Stadt Halle (Saale) und im Landkreis Stendal digitale Schnitzeljagden, die politisch kontroverse Themen aus ihren Lebenswelten aufgreifen. Abstrakte Begrifflichkeiten wie Demokratie, Konflikte, Meinungsfreiheit u.a. werden durch digitale Methoden konkret erlebbar und gestaltbar vermittelt.

### Innovation und Modellhaftigkeit

Durch das Erstellen von eigenen *Actionbound*-Touren erschließen sich Jugendliche (gesellschafts)politische Themen wie Geschichte und Gegenwart, Klimawandel und Zusammenleben in einer divers werdenden Gesellschaft.

Besonders innovativ ist dabei der Übergang von der passiven Mediennutzung zur aktiven Mediengestaltung durch junge Menschen selbst: Sie bestimmen den Gegenstand ihres Interesses, recherchieren und setzen erste Markierungen über Bilder, Videos, Texte etc.

Dadurch nehmen sie auch eigene Positionierungen vor, adressieren diese an andere und setzen auf diese Weise einen Austausch darüber in Gang. Der spielerische Ansatz bringt so bisher politisch wenig interessierte Jugendliche in Kontakt mit gesellschaftlich relevanten Fragestellungen wie:

- Wo finden wir im Quartier Spuren von **Konflikten aus Vergangenheit und Gegenwart**?
- Woran **erinnern** wir in der Stadt bzw. im ländlichen Raum?
- Wie und wo können wir selbst uns **vor Ort engagieren**, z.B. gegen Diskriminierung, für einen sauberen Stadtteil oder für mehr Begegnung und Respekt?

## Ziele und Schwerpunkte

Jugendliche identifizieren gesellschaftliche Konflikte in ihrem direkten Lebensumfeld und setzen sich damit auseinander. Mit pädagogischer Begleitung erarbeiten sie dazu neue **Actionbound**-Touren. Die Konfliktthemen werden pädagogisch aufbereitet und gemeinsam mit den beteiligten Jugendlichen kontrovers diskutiert.

Ziel dieses neu zu erprobenden pädagogischen Ansatzes ist es, den beteiligten Jugendlichen demokratische Wege für die Auseinandersetzung mit politisch kontroversen Themen zu vermitteln und ihnen Selbstwirksamkeitserfahrungen zu ermöglichen.

Auf der Grundlage wissenschaftlich begleiteter Reflexion und Wirkungsanalysen werden neue pädagogische Konzepte und Handreichungen entwickelt und mit überregionalen Partnern transferiert.

## Hauptzielgruppe

Erreichen wollen wir Jugendliche im Alter zwischen 12 und 18 Jahren – mit differenzierten Bildungszugängen, aus unterschiedlichen sozialen Schichten, mit und ohne Migrationsgeschichte, mit geringer und ausgeprägter politischer Interessiertheit sowie diversen Engagementerfahrungen. Über unsere lokalen Netzwerkpartner Freiwilligen-Agentur Halle und KinderStärken e.V. sowie die Partnerschaften für Demokratie in Halle und im Landkreis Stendal werden sie an ihren Alltagsorten (Schulen, offener Jugendtreff) angesprochen.

## Weiterführungsperspektiven

Die entwickelten, erprobten und evaluierten Methoden, Erfahrungen und Ergebnisse des Projektes werden für interessierte Pädagog\*innen und Multiplikator\*innen der politischen und außerschulischen Bildungsarbeit aufbereitet und zur Verfügung gestellt. Auf Fachveranstaltungen und über Fachmedien der Kooperations- und Netzwerkpartner und des Projektbeirates werden sie aktiv transferiert und publiziert.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der **Projektwebseite** oder über den **Fachverteiler zum Projekt**.

## Kontakt:

### Projektleitung

Olaf Ebert  
Stiftung Bürger für Bürger  
E-Mail: o.ebert@buerger-fuer-buerger.de  
Telefon: 0345 / 688 93 757

### Öffentlichkeitsarbeit

Sophie Leins  
Stiftung Bürger für Bürger  
E-Mail: s.leins@buerger-fuer-buerger.de  
Telefon: 0345 / 688 98 202

Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



SACHSEN-ANHALT  
Ministerium für  
Arbeit, Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung

Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



**#WIRSINDDASLAND**  
DEMOKRATIE. VIELFALT. WELTOFFENHEIT.  
IN SACHSEN-ANHALT